Erklärung, Ablauf, Organisation

Am **Sonntag, 30. Oktober 2022** trafen wir uns um 12.30 h im ZAM zum Modellbau.

Wir wollten gemeinsam *wild denken* und *Modelle davon entwickeln*,

- **wer** unsere zukünftigen Besucher:innen sind
- **was es braucht**, dass sie uns **finden**, dass sie **bleiben** und **wiederkommen**. Und wie wir unsere **Organisation** aufbauen.
- Dabei haben wir jede Menge über die Wegebeziehungen, Qualitäten von Bereichen und die wünschenswerte Ausstattung / Möblierung erfahren.

Unser Ziel: Mit Schwung, Fantasie und vielleicht auch einer Prise Humor in die nähere Zukunft schauen, ein ZAM beschreiben für (möglichst) alle, in dem Machen und Austauschen, Chillen und Ranklotzen, Spielen, Kreativität und wissenschaftliche Präzision sich finden können.

Schritt 1:

Wir stellen uns ziemlich konkret unsere Nutzerinnen und Nutzer vor, mit deren Namen, Vorlieben und Tagesabläufen.

Dann beschreiben wir ihre Wege zum ZAM und im ZAM (siehe auch die Links zu *Personas* und *Visitor Journey* unten).

Wir überlegen dabei, welche **Angebote** und **Bereiche** es jeweils für einen geglückten Besuch braucht, und wie diese Bereiche am besten **angeordnet** sind.

Schritt 2

Dann gehts in **Schritt 2** an den echten Modellbau (quasi ans *Denken mit den Händen*): Auf vorbereiteten Pappe-Ebenen, die das ZAM darstellen, bauen wir mit bereitgestellten Materialien

(Pappe, LEGO, Zahnstochern, Filz, LED, Trinkhalmen, Sand, usw. …) all das, was wir uns zuvor überlegt und auf Post-it festgehalten haben, räumlich nach. Nicht maßstäblich, eher *quick & dirty*, und dabei übersetzen wir unsere Idee(n) in kleine Bühnenaufbauten für Spielfiguren. So, dass die uns wichtigen Dinge sinnbildlich auftauchen.

Schritt 3

In **Schritt 3** stellen wir uns gegenseitig unsere Ergebnisse vor. Dabei folgen wir unseren prototypischen Nutzern durch das ZAM und kommen so an allen Highlights und Knackpunkten der “Modelle” vorbei.

Aufteilung der Gruppen

Ideal beteiligen sich zwischen 9 und 12 Personen. Die Arbeit findet in kleinen Gruppen statt, 3-4 Personen pro Gruppe, wobei die Gruppen sich mit leicht unterschiedlichen Schwerpunkten beschäftigen können.

Am Tag der Aktion haben wir uns entschlossen uns in 3 Gruppen mit folgenden Themen aufzuteilen:

1. **Ankommen** - Wie werden Menschen empfangen und aufgenommen, die das ZAM noch nicht kennen oder noch nicht nutzen.
2. **Makers** - Wie nutzen die Macher:innen das ZAM, also Menschen die schon Teil des Vereins sind.
3. **Organizers** - Was brauchen die Menschen, die sich um den Betrieb und die Abläufe im ZAM kümmern.

Zeitplan:

12.30 h: Treffpunkt im ZAM (wahrscheinlich im Südhaus Workshopbereich)

12.45 bis 14 h: Schritt 1 (Personen und ihre Verbindung mit dem ZAM)

14.30 bis 16.30 h: Schritt 2 (Umsetzung in ein Modell)

16.45 bis 18.30 h: Schritt 3 (Präsentationen)

Revision #6
Created 2022-10-31 08:19:07 UTC by Conrad Hesse
Updated 2023-02-27 09:42:58 UTC by Jochen Hunger